

PRESSEMITTEILUNG

ULI SCKERL MdL

06.03.2019

Grün-schwarze Koalition handelt schnell:

Gehaltserhöhungen für Angestellte und Beamte bilden gutes Paket für Öffentlichen Dienst

Der Landtagsabgeordnete Uli Sckerl begrüßt die zeit- und systemgerechte Übertragung des Tarifabschlusses für Angestellte im Öffentlichen Dienst auf die Beamtinnen und Beamten des Landes. „Mit dem Tarifabschluss für die Angestellten und seiner Übertragung auf die Beamtinnen und Beamten haben wir jetzt ein richtig gutes Paket für den Öffentlichen Dienst geschnürt“, sagte er.

Am Wochenende hatten sich Arbeitgeber und Gewerkschaften darauf geeinigt, dass die Beschäftigten im öffentlichen Dienst der Länder in diesem und den beiden kommenden Jahren acht Prozent mehr Lohn bekommen. Nur 2 Tage später hat die grün-schwarze Koalition geklärt, das Ergebnis auch auf die Beamtinnen und Beamten des Landes übertragen zu wollen.

Uli Sckerl betont: „Unsere Angestellten und unsere Beamtinnen und Beamten machen einen richtig guten Job“. Das müsse honoriert werden. Gleichzeitig gehe es darum, dass der Öffentliche Dienst als Arbeitgeber gegen harte Konkurrenz attraktiv bleibe.“ Das Land stehe auch dank seiner motivierten Mitarbeiter wirtschaftlich so gut da. „Wir brauchen weiterhin motivierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an Schulen, in Polizei, Justiz, Straßenbauverwaltung, in Umweltbehörden oder bei den Finanzämtern“. Sckerl verwies darauf, dass der Öffentliche Dienst besonders in der boomenden Metropolregion Rhein-Neckar gegen harte private Konkurrenten bei Wirtschaft und Dienstleistungen bestehen müsse.

Die Bezahlung aller Beschäftigten soll in drei Stufen erhöht werden: rückwirkend zum 1. Januar 2019 und zum 1. Januar 2020 um jeweils 3,2 Prozent sowie zum 1. Januar 2021 um 1,4 Prozent. Auf die Jahre 2019 bis 2021 berechnet wird die Übertragung auf die Beamtinnen und Beamten zusätzliche Ausgaben von rund 2,65 Milliarden Euro mit sich bringen. Die Übertragung und die Umsetzung des Tarifergebnisses zusammen werden sich auf etwa 3,34 Milliarden Euro belaufen.